

(3-fach einzureichen)

**Antrag auf Erteilung einer Genehmigung
für die Einleitung von amalgamhaltigem Abwasser
in die öffentliche Schmutzwasserkanalisation**

Landkreis Diepholz
Fachdienst Umwelt und Straße
Niedersachsenstraße 2
49356 Diepholz

über

die Stadt/Gemeinde/Samtgemeinde

Eingangsvermerk der Behörde:

Entsprechend den beigefügten und vom Antragsteller unterschriebenen Anlagen wird für die nachstehend bezeichnete Indirekteinleitung die Einleitungsgenehmigung beantragt.

Antragsdatum:

1 Allgemeine Angaben

1.1 Antragsteller/in: _____

Anschrift: _____

1.2 Name und Anschrift der Praxis: _____

Telefon: _____

1.3 Katasterbezeichnung des Grundstückes, auf dem amalgamhaltiges Abwasser anfällt

Gemarkung: _____

Flur: _____

Flurstück: _____

1.4 Ansprechpartner/in und verantwortliche(r) Zahnarzt/-ärztin bei einer Gemeinschaftspraxis:

Telefon: _____

2 Angaben zur Praxis

2.1 Gesamtzahl der Behandlungsplätze: _____

2.2 Anzahl der Behandlungsplätze, bei denen kein Amalgam anfällt und somit nicht an den Abscheider angeschlossen sind (z. B. Kieferorthopädie): _____

2.3 Bereits vorhandene(r) Amalgamabscheider

Anzahl: _____

Firma: _____

Id-Nr.: _____

Kapazität lt. Herstellerangabe: _____ l/min

Abscheidegrad lt. Herstellerangabe: _____ %

Zulassungsbescheid bzw. Prüfzeichen des Deutschen Institutes für Bautechnik:

Datum der Inbetriebnahme: _____

2.3.1 An den vorhandenen Amalgamabscheidern sind die in der beigegeführten Bauzeichnung (Grundriss) mit den Nummern gekennzeichneten Behandlungsstühle angeschlossen.

2.4 Vorgesehene(r) Amalgamabscheider

2.4.1 Anzahl: _____

Firma: _____

Id-Nr.: _____

Prüfzeichen oder Zulassungsbescheid des Deutschen Institutes für Bautechnik: _____

Kapazität lt. Herstellerangabe: _____ l/min

Abscheidegrad lt. Herstellerangabe: _____ %

voraussichtliche Inbetriebnahme: _____

2.4.2 An die vorgesehenen Amalgamabscheider werden die in der beigefügten Bauzeichnung (Grundriß) mit den Nummern gekennzeichneten Behandlungstühle angeschlossen.

2.4.3 Der/die unter 2.4.1 beschriebene(n) Amalgamabscheider wurde(n) bereits bestellt und wird (werden) spätestens am _____ in Betrieb genommen.

2.5 Name und Anschrift der Entsorgungsfirma, Entsorgungsintervalle und Menge:

2.6 Angaben zum Behandlungsplatz
- Abflussleistung der Behandlungseinheit (Saugsystem und Speibecken)
- Art des Saugsystems (Technische Daten der Anlage sind dem Antrag beizufügen)

Antragsunterlagen:		
anbei	folgt	(zutreffendes ist angekreuzt)
		Unbeglaubigter Lageplan (Maßstab 1 : 500 bzw. 1 : 1 000), in dem die Lage des Grundstückes zur Himmelsrichtung (Nordpfeil) angegeben ist (3-fach)
		Bauzeichnungen (mindestens Grundrisse) im Maßstab 1 : 100, aus denen die Abwasseranfallstellen („rot“) nebst vorhandener oder geplanter Amalgamabscheider („grün“) ersichtlich sind (2-fach)
		Prüfzeichen und Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vom Deutschen Institut für Bautechnik in Berlin für die (geplante) Abscheideranlage
		<u>Zusätzliche</u> Unterlagen bei einer zentralen Abscheideranlage Aufstellungsplan im Maßstab 1 : 100 nebst technischer Daten der Speibecken und der eingesetzten Saugsysteme (z. B. Gefälle, Nenndurchmesser der Rohre, Rohrabschnittslänge, Rohrleitungsmaterial)

Alle Anlagen des Antrages sind vom Verfasser und vom Antragsteller mit Angabe des Datums zu unterzeichnen:

(Unterschrift des Antragstellers)

(Unterschrift des Verfassers)